

Was ihre Körpersprache über sie verrät

LETIZIA VON SPANIEN

So geht es ihr wirklich!

Als Kronprinzessin musste Letizia (38) lernen, sich im Blitzlichtgewitter zu präsentieren, das spanische Königshaus würdig zu vertreten. Doch ihre unbewusste Gestik und Mimik verrät, was sie wirklich denkt und fühlt. Die Leipziger Lebensberaterin Yvonne Herrmann (35), Expertin für Körpersprache, liefert eine aufschlussreiche Analyse:

Anspannung

„Die zarte Letizia erscheint hier **noch schmäler, empfindsamer und zerbrechlicher**. Trotz des Lächelns wirken ihre tief liegenden Augen müde. An ihnen kann man ablesen, dass sie **lieber schweigen als reden möchte**“, lautet die Analyse von Yvonne Herrmann. „Ihr Blick richtet sich nach unten links, der Bereich des Fühlens. Das machen Menschen, wenn sie in sich gehen. Ihr zur linken Seite geneigter Kopf spricht die gleiche Sprache: Sie ist mit ihrer **inneren Gefühlswelt** in Kontakt. Das Baby hält sie fest an ihre Herz-Seite und ihre Arme grenzen die Außenwelt aus. An Schultern, Rücken und Unterkörper kann man ihre Anspannung ablesen.“ **Fazit:** Das Leben in der Öffentlichkeit fällt ihr schwer.



Abgrenzung

„Letizia zeigt ein Lächeln mit geöffnetem Mund: es signalisiert **Offenheit und Gesprächsbereitschaft**. Unterkiefer und Halsbereich sprechen allerdings eine andere Sprache, so die Expertin. Die Prinzessin ist **angespannt**, der Termin fällt ihr nicht leicht. Ihre Augen, die ‚Spiegel der Seele‘, schauen in die Ferne. Sie blickt niemanden direkt an. Letizias Körperhaltung macht ihre **Zerissenheit** deutlich: Sie versteckt sich unter dem Tuch. Ihr Arm dient ihr hier als Barriere, als **Schutz und Abgrenzung** vor der Außenwelt. Sie hält sich zurück“, erklärt Yvonne Herrmann. **Fazit:** Letizia hat ihre innere Balance verloren.